Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 074/2022

Teningen, den 16. November 2022

Federführender Fachbereich: FB 1 (Finanzen, Personal, Organisation)

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Verwaltungsausschuss (nicht öffentlich)	07.12.2022	Vorberatung
Gemeinderat (öffentlich)	20.12.2022	Beschlussfassung

Betreff:

Änderung der Abwassersatzung;
Festsetzung der Abwassergebühren

Es wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Die Abwassergebühren werden auf Basis der Gebührenkalkulation wie folgt geändert:

Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2024:	
Schmutzwassergebühr:	2,07 EUR/cbm Frischwasser (bisher 2,04 EUR)
Niederschlagswassergebühr:	0,44 EUR/qm überbaute und befestigte Fläche (bisher 0,43 EUR)
Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025:	
Schmutzwassergebühr:	2,10 EUR/cbm Frischwasser (bisher 2,07 EUR)
Niederschlagswassergebühr:	0,44 EUR/qm überbaute und befestigte Fläche (bisher 0,44 EUR)

Die Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) wird entsprechend gem. Anlage geändert.

2. Die Straßenentwässerungsanteile werden wie folgt angesetzt:

aus den kalkulatorischen Kosten der:		aus den Betriebsaufwendungen der:	
Mischwasseranlagen	25 %	Mischwasseranlagen	13,5 %
Regenwasseranlagen	50 %	Regenwasseranlagen	27,0 %
Kläranlagen	5 %	Kläranlagen	1,2 %

3. Den in der Gebührenkalkulation angesetzten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden wird zugestimmt. Der kalkulatorische Zinssatz wird rückwirkend zum 1. Januar 2021 auf 2 % festgesetzt.

4. Die ausgleichspflichtigen Kostenüberdeckungen sowie die ausgleichsfähigen Kostenunterdeckungen aus Vorjahren werden zum Ausgleich eingestellt:

<u>Schmutzwasser</u>	Kostenunterdeckung aus 2018-2019 in Höhe von	- 145.524 EUR
	Kostenüberdeckung aus 2020 in Höhe von	205.373 EUR
<u>Niederschlagswasser</u>	Kostenunterdeckung aus 2018-2019 in Höhe von	- 49.587 EUR
	Kostenüberdeckung aus 2020 in Höhe von	109.824 EUR

5. Die Kalkulationszeiträume der Gebührenkalkulation werden für 2023 bis 2024 (zweijährig) und 2025 (einjährig) festgelegt.

[Vorschlag des Verwaltungsausschusses: 11 Ja – 0 Nein – 0 Enthaltungen]

Erläuterung:

Die Gemeinde Teningen erhebt auf Basis der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) vom 24. Oktober 2001 Abwassergebühren. Seit dem Jahr 2010 erfolgt die Gebührenerhebung aufgeteilt in die Bereiche Schmutzwasser und Niederschlagswasser.

Im Bereich der Abwasserbeseitigung gilt das Kostendeckungsprinzip. Dies bedeutet, dass eine Gewinnerzielungsabsicht gesetzlich ausgeschlossen ist. Die kostendeckenden Gebührenobergrenzen werden nach § 14 Abs. 1 Satz 1 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) berechnet.

Mit der Gebührenkalkulation wurde die Firma Schmidt und Häuser GmbH, Wirtschaftsberatung für kommunale Einrichtungen (74226 Nordheim), beauftragt. Die Gebührenkalkulation erstreckt sich auf den Gebührenzeitraum 2023 bis 2025 und ist in die Bereiche Schmutzwasser und Niederschlagswasser unterteilt.

Die vom Gemeinderat festgestellten und ausgleichspflichtigen Kostenüber- und -unterdeckungen der Jahre 2018 bis 2020 wurden in voller Höhe eingestellt (vgl. Anlagen 7 und 8, Seiten 46 und 47 der Gebührenkalkulation).

Der kalkulatorische Zinssatz wird rückwirkend zum 1. Januar 2021 von 4 % auf 2 % gesenkt. Die rückwirkende Senkung hat zur Folge, dass bereits in der Nachkalkulation für die Jahre 2021 und 2022 mit dem gesenkten Zinssatz gerechnet werden kann. Dies führt zu einer Entlastung der Gebührenhöhe.

Die komplette Gebührenkalkulation ist sowohl im Ratsinfo- als auch im Bürgerinfosystem hinterlegt.